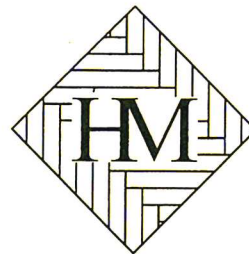


HM-Parkett

Holger Matschek



Ihr Meisterfachbetrieb für Parkett und mehr ...

Pflegeanweisung für versiegelte Holzfußböden

Holz ist ein lebendiges Material. Farb- und Strukturunterschiede sind Eigenschaften des Naturproduktes Holz. Die Versiegelung erhält die Schönheit des Holzes und schützt gegen Verschmutzung und Abrieb. Neu versiegelte Parkettböden sind hygienisch und vor allem pflegeleicht. Sie dürfen nach den Versiegelungsarbeiten nicht vor dem nächsten Tag begangen werden. Je mehr der Boden in den ersten Tagen geschont wird, desto größer ist die Lebensdauer der Versiegelung. Die Belüftung des Raumes mit dem neu versiegelten Boden ist in den ersten 8-10 Tagen sicherzustellen. Die volle Beanspruchbarkeit wird nach 8-10 Tagen erreicht.

Der natürliche Werkstoff Holz „atmet“, d.h. bei relativ hoher Umgebungsfeuchte nimmt der Holzfußboden Feuchtigkeit auf und vergrößert sein Volumen; umgekehrt (z.B. während der Heizperiode im Winter) gibt das Holz Feuchtigkeit ab, die Folge ist eine Fugenbildung. Für gleichbleibende Luftfeuchtigkeit sind Wasserbehälter an den Heizkörpern und/oder Grünpflanzen und (bei größeren Räumen) Luftbefeuchtungsgeräte erforderlich.

Erste Voraussetzung für die Werterhaltung des Parkettbodens ist ein ausgeglichenes Raumklima von 55–60% relativer Luftfeuchtigkeit bei ca. 20-22°C. Diese Werte entsprechen einem gesunden Wohnklima.

Die Versiegelung unterliegt je nach Beanspruchung einem natürlichen Verschleiß. Deshalb ist eine regelmäßige Pflege dringend erforderlich. Schmutz- und Staubkörner wirken unter Schuhsohlen wie feines Schleifpapier und sind umgehend zu entfernen. Zur Werterhaltung Ihres Parkettbodens ist es daher ratsam, im Eingangsbereich Fußabstreifer zu verwenden und ausreichend große Sauberlaufzonen vorzusehen sowie unter Stuhl- und Möbelbeine Filzgleiter zu montieren. Verwenden Sie nur weiche und für Parkett geeignete Rollen unter Sesseln und Stühlen, besser noch Bürostuhlunterlagen. Bei Fußbodenheizungen und besonders bei aufliegenden Teppichen soll die Parkettoberflächentemperatur < 26°C betragen.

Damit Sie lange Freude an Ihrem Boden haben, empfehlen wir, die Reinigung und Pflege wie folgt vorzunehmen:

Erstpflege:

Die Erstpflege kann nach der Neuverlegung des Parkettbodens mit einem speziell entwickelten Erstpflegemittel vor der ersten Nutzung des Bodens von uns vorgenommen werden.

Unterhaltsreinigung:

Reinigen Sie Ihren Parkettboden mindestens einmal wöchentlich mit einem Staubsauger mit geeigneter Parkettbürste oder einem Besen. Wischen Sie anschließend den Boden nebelfeucht mit einem gut ausgewrungenen Aufnehmer. Verwenden Sie klares Wischwasser mit unserem Bodenreiniger (Mischungsverhältnis 100ml auf 10l Wischwasser). Gehen Sie mit Wasser sparsam um und vermeiden Sie stehendes Wasser auf der Parkettfläche. Wasserlachen wischen Sie bitte sofort auf.

Verwenden Sie keine wachshaltigen oder schmierseifehaltigen Produkte. Benutzen Sie bitte einen Klapphalter mit Microfaser-Bezug.

Zwischenpflege:

Reinigen Sie Ihren Parkettboden mindestens einmal wöchentlich mit einem Staubsauger mit geeigneter Parkettbürste oder einem Besen. Wischen Sie anschließend den Boden nebelfeucht mit einem gut ausgewrungenen Aufnehmer.

Verwenden Sie ca. alle 6-8 Wochen je nach Beanspruchung unsere Parkettpflege (Mischungsverhältnis 300ml auf 10l Wischwasser). Benutzen Sie bitte einen Klapphalter mit Microfaser-Bezug.

Grundreinigung:

Eine Grundreinigung ist nur dann erforderlich, wenn der Boden stark anhaftende Verschmutzungen aufweist, die sich durch die Unterhaltsreinigung nicht mehr entfernen lassen. Je nach Beanspruchung der Parkettoberfläche sollte eine Grundreinigung mit unserem Grundreiniger im Mischungsverhältnis 100-200ml auf 10l Wischwasser vorgenommen werden. Wischen Sie den Boden nass auf, vermeiden Sie jedoch eine Überschwemmung, da sonst Holzquellungen entstehen können. Anschließend nehmen Sie die Reinigungslösung sofort wieder auf und neutralisieren Sie den Boden mit klarem Wasser. Nachdem der Boden vollständig abgetrocknet ist, müssen Sie wie unter Einpflege beschrieben verfahren.

Einpflege:

Die Einpflege erfolgt nach durchgeführter Grund- bzw. Unterhaltsreinigung. Tragen Sie unsere Parkettpflege unverdünnt sparsam und gleichmäßig auf. Vermeiden Sie dabei in antrocknenden Flächen ein Nacharbeiten. Nach einer Trockenzeit von ca. 20-30 Minuten ist der Boden wieder begehbar.

Die Häufigkeit der notwendigen Pflege ist nutzungsabhängig: wenig beanspruchte Räume etwa 2x jährlich, mittelstark beanspruchte Böden 1x monatlich, bei starker Beanspruchung 14-tägig.

Pflegeprodukte erhalten Sie bei:

HM-Parkett Holger Matschek
Badestraße 28
38667 Bad Harzburg

Tel.: 05322-553100
FAX: 05322-553101
www.hm-parkett.de

Diese Pflegeanweisung ist gültig für alle Holzfußböden gem. DIN 18356 Parkettarbeiten, die konventionell oder werkseitig versiegelt sind und mit wässrigen Pflegedispersionen gepflegt werden. Wegen der Verschiedenartigkeit der Verhältnisse in der Praxis können aus ihm keinerlei Gewährleistungs- oder Haftungsansprüche abgeleitet werden.

Bei Verwendung von Pflegemitteln, die nicht von uns freigegeben sind, erlischt die Gewährleistung.